

Serafin Unternehmensgruppe schließt Übernahme von Bama erfolgreich ab

München, 02. Oktober 2018. Die Serafin Unternehmensgruppe hat nach Freigabe der Kartellbehörden die Übernahme von Bama vollzogen. Serafin übernimmt den Anbieter von Schuhpflegeprodukten, Sohlen und Accessoires vom US-Konsumgüterkonzern SC Johnson. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte insbesondere unter den Marken „Bama“ und „Woly“ europaweit an den Schuheinzelhandel. Die Transaktion ist die erste des im April neueröffneten Londoner Büros von Serafin.

In den kommenden Monaten werden Mitarbeiter von Serafin das Management unterstützen, um Bama als eigenständiges Unternehmen zu etablieren. In der Folge wird der strategische Fokus insbesondere auf dem Auf- und Ausbau des Online-Geschäfts sowie weiteren Produktinnovationen wie der erst kürzlich eingeführten Speziallinie für Sneaker liegen. „Mit Serafin als aktivem Eigentümer im Hintergrund werden wir die bereits starke Marktposition von Bama im Schuheinzelhandel stärken und als eigenständiges Unternehmen mit fokussiertem Markenauftritt den Wachstumskurs fortsetzen“, erklärt Benno Duetz, Geschäftsführer von Bama.

Als eigentümergeführte Familienunternehmen veröffentlichen weder SC Johnson noch die Serafin Unternehmensgruppe Einzelheiten zu den finanziellen Details der Transaktion.

Über Serafin:

Serafin ist eine diversifiziert aufgestellte Unternehmensgruppe, deren Philosophie auf die 150-jährige Unternehmertradition der Gesellschafterfamilie zurückgeht. Dem Leitmotiv „Verantwortung aus Tradition“ folgend, investiert Serafin in Unternehmen, um diese im Einklang mit allen Interessensgruppen weiter zu entwickeln. Die Unternehmen der Gruppe erzielen mit 4.000 Mitarbeitern einen Umsatz von über 600 Mio. Euro. Die Entwicklung von Serafin wird durch die Expertise der Beiräte Prof. Dr. Bernd Gottschalk, Wolfgang Ley und Prof. Dr. Heinrich von Pierer unterstützt.

www.serafin-gruppe.de

Pressekontakt:
relatio PR
Patrick Sutter
serafin@relatio-pr.de
Tel. +49 89 21025729